

Vaduz, 30. August 2021

Aktives erstes Jahr für ein lebenswertes Liechtenstein

Die Stiftung Lebenswertes Liechtenstein zieht nach dem ersten vollen operativen Jahr eine positive Bilanz. Zahlreiche Projekte konnten aktiv angegangen werden. Diese tragen alle dazu bei, dass die Ziele der Stiftung realisiert werden. Die aktuellen Projekte sowie die Ziele der Stiftung sind auf der neuen Website detailliert dokumentiert.

Die Stiftung wurde 2019 von 13 Stiftern gegründet. Sie leistet einen Beitrag dazu, dass Liechtenstein weiterhin ein wirtschaftlich erfolgreiches und sicheres Land mit einer intakten Umwelt bleibt. Dazu werden Initiativen und Projekte ins Leben gerufen oder unterstützt, die Liechtenstein und die Region sozial, ökologisch und auch wirtschaftlich voranbringen. Es wird dabei viel Wert auf Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren gelegt.

Zahlreiche Projekte unterstützt und Initiativen gestartet

Schon im ersten Jahr konnte die Stiftung diverse Projekte und Initiativen in allen vier Fokusthemen (Mobilität, Energie & Ressourcen, Ernährung & Landwirtschaft, Sozialer Zusammenhalt) unterstützen. So wird unter anderem das Projekt "Zeitpolster" finanziell unterstützt oder als Themenpatin des Ideenkanals nach Innovationen im Bereich Ernährung gesucht. Die Stiftung will dabei nicht nur als Finanzierungspartner auftreten, sondern bringt sich aktiv in die Projekte ein. Zudem werden mit eigenen Initiativen Themen aktiv angegangen.

Initiativen zur Agrarökologie gestartet

Im Verbund mit Bauern, Konsumenten und der breiten Bevölkerung wird Liechtenstein für Themen der Nahrungsmittelproduktion sensibilisiert. Im Zentrum steht der dazu neu gegründete Verein Feldfreunde. Dieser fördert eine agrarökologisch-nachhaltige Ernährung und Landwirtschaft. Ziel ist es, den Menschen hinter Liechtensteins Lebensmittelproduktion ein Gesicht zu geben und so eine direkte Brücke zwischen Produktion und Konsum zu schlagen. Ebenfalls lanciert wird das Bionetz – ein Zusammenschluss von Landwirten, die eine standortangepasste Produktion fördern. Teil davon ist auch das „Liechtensteiner Weiderind“ - ein Produktionsstandart für Weide-Rindfleisch.

Neue Website mit vielen Informationen

Die Website der Stiftung bietet zum einen Informationen über die Stiftung und die geförderten Projekte. Zum anderen soll sie zu einer Anlaufstelle für Informationen zu den Fokusthemen werden. Dazu werden neben Beiträgen zu Projekten und aktuellen Entwicklungen auch Gastbeiträge von Experten oder Interviews mit Vordenkern veröffentlicht.

Stiftung Lebenswertes Liechtenstein in Kürze

Die Stiftung will für künftige Generationen eine hohe Lebensqualität und eine intakte Umwelt erhalten – auf der Basis einer gesunden Wirtschaft und solidarischen Gesellschaft. Sie fördert einen verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen und den sozialen Zusammenhalt. Dabei versucht sie, in sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Hinsicht einen klugen sowie vernünftigen Interessenausgleich herzustellen. Zur Erreichung des Zwecks initiiert und begleitet die Stiftung Arbeiten, Projekte oder Initiativen eigenständig oder in Kooperation mit Dritten. Sie pflegt den Austausch mit Akteuren im In- und Ausland.

www.lebenswertesliechtenstein.li